06.10.2020

Erster Green Care Auszeithof in Vorarlberg

Die erste Auszeichnung „Green Care Auszeithof“ in Vorarlberg rückt Gesundheitsförderung und Prävention am Bauernhof in den Mittelpunkt.

Gesundheitsfördernde bäuerliche Tätigkeiten erleben und Wissen und Motivation für die Umsetzung eines gesundheitsfördernden Lebensstiles in den Alltag mitnehmen – so könnte man den Green Care Auszeithof mit wenigen Worten beschreiben. In Österreich gibt es mittlerweile 29 Green Care Auszeithöfe, die Angebote mit dem Ziel von Gesundheitsprävention am Bauernhof in den Bereichen Ernährung, Bewegung oder mentale Gesundheit anbieten. Eine der Voraussetzungen für die Auszeichnung als Green Care Auszeithof ist für Bäuerinnen und Bauern die Absolvierung eines speziellen LFI Lehrganges, in dem vermittelt wird, wie die Ressourcen des Bauernhofes ganz bewusst zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden eingesetzt werden können.

Der Bauernhof Gmeiners Natur & Genuss in Alberschwende ist Vorarlbergs 1. Green Care Auszeithof.

1899 wurde der Bauernhof in Fischbach am Ortsrand von Alberschwende erbaut. Seitdem wurde der Hof immer wieder renoviert und saniert, wobei stets großer Wert auf die Nutzung von alter Bausubstanz und die Verwendung von natürlichen und heimischen Rohstoffen gelegt wurde. Das respektvolle Leben in Harmonie mit der Umwelt ist für Familie Gmeiner schon seit Generationen ein wichtiges, mit großer Leidenschaft betriebenes Thema. Neben den 30 Stück Vieh (Mutterkuhhaltung), Schafen und Kleintieren werden auf Gmeiner’s Naur & Genuss-Biobauernhof auch seltene Tierrassen (Schweine und Hühner) vor dem Aussterben bewahrt. Die artgerechte Tierhaltung mündet konsequenterweise in einer hochqualitativen, biologischen Fleischproduktion für die Direktvermarktung.

Auf Gmeiner’s Natur & Genuss Biobauernhof leben zurzeit drei Generationen – die Betriebsinhaber Stefan und Birgit Gmeiner mit seinen Eltern und den drei Kindern. Stefan Gmeiner ist Tischlermeister, Birgit Gmeiner ist diplomierte Kinder- und Sonderkindergärtnerin mit einer Ausbildung in Frühförderung. Das Green Care Angebot richtet sich an Menschen mit dem Interesse an gesundheitsfördernden Maßnahmen, an bewusster Ernährung und Naturerlebnissen. Für interessierte Personen gibt es die Möglichkeit über das LFI Vorarlberg an der Seminarreihe „Schätze der Jahreszeiten“ teilzunehmen. Darin enthalten ist ein Bewegungs-, Ernährungs- und Gesundheitsteil mit dem Fokus auf die individuelle Umsetzung im Alltag. Kräutersammeln und Kreatives lenken den Blick wieder auf das Wesentliche. Beim gemeinsamen Brotbacken und Kochen werden regionale und saisonale Bioprodukte verarbeitet. Im Winter finden Schneeschuhwanderungen statt. Auch die Lebenshilfe Vorarlberg wird, als ergänzendes Angebot zum Bereich Beschäftigen und Arbeiten, vom Auszeithof profitieren. Dabei erfahren nicht nur die NutzerInnen, sondern auch die MitarbeiterInnen auf vielfältige Weise Auszeit am Bauernhof mit gesundheitsfördernden Inputs.

Birgit Gmeiner beschreibt ihr Angebot so: „Beim Kontakt mit den Tieren auf unserem Bauernhof, den geführten Waldspaziergängen, beim Sammeln und Verarbeiten der Kräuter und bei Laufeinheiten und Körperwahrnehmung finden unsere Kunden Entspannung, Ausgleich und Kraft, die sie in den Alltag mitnehmen können.“

Bundesbäuerin Andrea Schwarzmann begrüßt die Green Care Initiative, Bauernhöfe für Gesundheitsförderung zu öffnen und freut sich über die Auszeichnung des Hofes von Familie Gmeiner als erster Green Care Auszeithof in Vorarlberg: „Die Familie Gmeiner zeigt, dass Green Care – wo Menschen aufblühen, für kleinstrukturierte Betriebe abseits von Gunstlagen die Möglichkeit bietet, das einzigartige Potenzial des Hofes als Einkommensmöglichkeit zu nutzen und einen wertvollen Beitrag für die Gesellschaft im Bereich Gesundheitsprävention zu leisten“.

Der Obmann des Vereins Green Care Österreich, KDir. Ing. Robert Fitzthum hebt die vielfältigen Möglichkeiten des Vorhabens Green Care – wo Menschen aufblühen für land- und forstwirtschaftliche Betriebe hervor: „Unsere bäuerlichen Betriebe sind nicht nur qualifizierte Nahrungserzeuger, sondern spielen in den Bereichen Gesundheit und Soziales eine wichtige Rolle. Es gibt viele Wege erfolgreich zu sein und die Familie Gmeiner zeigt, wie man die vielfältigen Chancen eines Bauernhofes am besten nutzen kann. Gleichzeitig werden vorhandene Ausbildungen und Interessen in den Hof eingebracht.

Foto (v.l.): Birgit und Stefan Gmeiner, Andrea Schwarzmann (Bundesbäuerin)